

Ein Bär auf großer Fahrt

Der Bahnhof Paddington in London: Eigentlich sind Mr. und Mrs. Brown dort, um ihre Tochter nach einer langen Reise abzuholen. Während sie auf Judy warten, erblicken sie ein pelziges Etwas mit einem Schlapphut auf dem Kopf und einem verbeulten Koffer in der Hand. Bei dem Bären aus dem dunkelsten Peru handelt es sich um Paddington, der im Sturm die Herzen der Browns erobert. Die Familie nimmt ihn bei sich auf und gibt ihm ein neues Zuhause in 32 Windsor Gardens. Paddington ist für jeden Spaß zu haben und hat ein großes Talent, sich immer wieder in Schwierigkeiten zu bringen. Überall, wo er auftaucht, sorgt der kleine Bär für Jubel, Trubel und jede Menge Aufregung.

Eine Shoppingtour entwickelt sich zu einer mittleren Katastrophe, ein Opernbesuch verläuft nicht nach Plan und sogar in der U-Bahn legt Paddington den Betrieb lahm. Doch ihm deshalb böse sein? Das ist einfach nicht möglich, denn wegen seiner höflichen, lebenswichtigen Art kann ihm niemand lange grollen. Und zum Glück sind Mrs. Brown und Judy nie weit. Sie retten ihren kleinen Freund aus jeder Situation und beschwichtigen die erhitzten Gemüter. Und dabei haben sie in Wahrheit den größten Spaß - zum Beispiel wenn Paddington seinen Geburtstag feiert und mit Zauberkünsten bei den Gästen Verwirrung stiftet ...

Paddington ist mindestens so süß und charmant wie Winnie der Pu und seine Abenteuer sind ebenso fantastisch, spannend und witzig. Michael Bond hat mit dem Bären einen sympathischen Helden geschaffen, dem man einfach nicht widerstehen kann. Am liebsten würde man Paddington die ganze Zeit küssen, so sehr schließt man ihn ins Herz. Großen Anteil daran hat auch Sprecher Jürgen Thormann. Er macht "Geschichten von Paddington" zu einem herausragenden Erlebnis, bei dem das Gefühl an erster Stelle steht. Dieses Hörbuch erfreut sich bei Kindern ab fünf Jahren großer Beliebtheit und besitzt schon bald Kultstatus, dessen Spaßfaktor nicht zu übertreffen ist. Eigentlich schade, dass dieses Vergnügen nur etwas mehr als zwei Spielstunden dauert.

Susann Fleischer 10.04.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info